

# Protokoll

## 3. ordentliche Mitgliederversammlung der WGB

am Donnerstag, dem 29.11.2023 um 19.30 Uhr im Gasthof Frauen

Anwesend sind: 14 Mitglieder (eine Teilnehmendenliste liegt der Vorsitzenden vor)

Gäste: Arne Engelbrecht

Für das Protokoll: Barbara Busch

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

### TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden.
- Gegen Form und Frist der Einladungen gibt es keine Einwendungen. Da mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend sind, besteht Beschlussfähigkeit.
- Es werden keine Anträge zur TO gestellt.

### TOP 2: Bericht der Vorsitzenden

- Derzeit haben wir 26 Mitglieder. (2 Austritte)
- Es gab seit der JHV eine Vorstandssitzung am **10.11.2023** zur Vorbereitung dieser Mitgliederversammlung. Die letzte MV war am **01.06.2023**.
- Eine erste mitgliederoffene Fraktionssitzung gab es am **10.10.2023** zur Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am 12.10.2023, vorbildlich von unserer Fraktionsvorsitzenden, Johanna Schade, geleitet.
- **Unseren Grillabend** konnten wir am **25.08.2023** abhalten bei leider wenig sommerlichem Wetter mit guter Beteiligung.
- Eine große Resonanz erlebte der von der WGB organisierte **Flohmarkt am 27.08.2023**. Bis zum Gewitterschauer um 14:30 Uhr war das Dorf gut besucht.  
Besonderer Dank geht an Sigrid Holm und Holger Bastke, die in ihrem Garten/ Carport einen Kaffee- und Kuchenstand aufgebaut hatten. Der Erlös des Kuchenverkaufs in Höhe von 225,- € ging an die Jungwildrettung Beidenfleth e.V.

### TOP 3 Bericht des Kassenwartes

Unser Kassenwart, Stefan Egge, berichtet zur aktuellen Kassenlage:

- Kassenlage Stand 01.01.2023: 774,00 €
- Es gab einen Überschuss vom Grillfest: 92,00€
- Ausgaben: 683, 00 € für Wahlwerbung (Flyer, Banner)
- Aktueller Kassenstand (29.11.2023): 488,00€
- Alle WGB-Mitglieder haben den Mitgliedsbeitrag bezahlt

### TOP 4: Arne Engelbrecht berichtet aus dem Kreistag

- Arne Engelbrecht erzählt, dass er seit zwei Jahren in Beidenfleth lebt. Er ist Mitglied des Kreis Bauausschuss und des Kreis Umweltausschuss. Beruflich ist er als Gebäudeenergieberater unterwegs.
- Arne berichte zur Fähre „Else“:  
Finanzierung bisher durch die Gemeinden BdfL und Bahrenfleth.  
September 2022 Beschluss des Kreistages: 75% der Kosten bis max 50.000 werden vom Kreis übernommen. Wurde nicht gestrichen (aktuelle Finanzlage).
- Neubaugebiete, für die nicht weitergeplant werden kann, da das beschleunigte Verfahren (ohne Umweltbericht) für rechtswidrig erklärt wurde (§ 13 b): der Kreis hat keinen Einfluss, da Bauplanung Landesplanung ist. Gfs. hat der Landeskreistag mehr Möglichkeiten, Einfluss zu nehmen.  
Ute: fehlender Umweltbericht kann nicht nachgereicht werden => es muss ein komplett neuer B-Plan einschließlich Umweltbericht für unser Neubaugebiet aufgestellt werden mit allen Kosten, die wir schon einmal geleistet haben...
- Weitere Themen:  
Wegen des Urteils des Karlsruher Verfassungsgerichts zur Schuldenbremse werden u.a. folgende Projekt vom Kreistag gestrichen, da Einsparungen gemacht werden müssen:
  - Verpflichtungsermächtigungen für Planungskosten werden zurückgezogen (z. B. Grenzweg Horst, Brücke Heiligenstedten)
  - Neubau RBZ Gebäude für Soziales – kann sich der Kreis nicht mehr leisten
  - Streichen in Einzelhaushalten (z. B. 1000,00 € für Kleingärtner)
- Arne berichtet vom Kreistag-Neubau: Richtfest hat stattgefunden. Sehr fortschrittlicher, zukunftsfähiger Standard, ziemlich gut im Zeitplan, Kostensteigerung moderat.

- Frage nach Parkgebühren am Krankenhaus: Gebühren werden von der Stadt festgelegt, der Kreis hat keinen Einfluss

### **TOP 5: Planung 2024 – Was wollen wir anschieben?**

- **Flohmarkt 2024: 25.08.2024**, Ute bringt Termin in den Gemeindekalendar, Holger macht Orga, Sigrid und Holger bieten Kaffee und Kuchen im Namen der WGB an, eingenommene Gelder werden nach Abzug der Kosten an noch festzulegenden Adressaten gespendet.
- **Engagement und Unterstützung von Dorfveranstaltungen** aller Art: Wie können wir uns als WGB weiter einbringen?  
Es wird festgestellt, dass wir uns mit dem Flohmarkt als WGB einbringen und bei dörflichen Veranstaltungen Präsenz zeigen. Weitere Ideen werden nicht genannt.  
Arne bietet sich als potentielles Mitglied einer WGB-Mannschaft beim nächsten Eisstockschießen an.
- **Aktive Mitwirkung an der Neugestaltung des Kindergartens**: Können wir derzeit etwas tun?  
Kirche hat noch nicht geliefert. Finanzierung wegen aktueller Finanzlage eher unklar. Daher sind die Möglichkeiten, Einfluss zu nehmen derzeit gering.
- **Neubaugebiet** wird wegen der derzeitigen Rechtslage (§ 13 B, s.o.) wohl zeitlich nach hinten geschoben werden müssen.
- **Nachhaltige Sicherung des Fährbetriebs** durch „Else“: Welche Ideen gibt es dazu?  
Fähre fahren! In den Verein eintreten!
- **Förderung einer schlagkräftigen, einsatzbereiten Feuerwehr**: Was können wir tun?  
Mitgliederwerbung!!!  
Zum derzeitigen Stand des FW- Neubaus: leider geht es nicht wirklich voran u.a. wegen der Architekten, des ausführenden Baufachbetriebs, Baustoffhändler liefert nicht zeitnah, Prüfstatiker muss vom Amt angesprochen werden.
- **Innovative Ideen zum Energiesparen**
  - Überlegungen dazu aus dem Vorstand: Impulse geben mittels Vortrag durch unabhängigen Berater (Verbraucherzentrale, gfs. Arne) über die Installation von PV-Anlagen auf privaten (und Gemeinde-) Gebäuden
  - Infoveranstaltung über Möglichkeiten der „alternativen“ Wärmeerzeugung und Ausblick auf die Wärmeplanung der Gemeinde (muss bis 2028 stehen) ...

- Wallbox an der Feuerwehr mit PV-Anlagen auf dem Dach: kann diese auch von allen Bürgern genutzt werden?

Der Bedarf für weitere öffentliche Wallboxen scheint im ländlichen Raum nicht vorhanden zu sein, da viele eine Wallbox auf dem eigenen Grundstück haben.

- Welche weiteren Ideen gibt es?

Kleinwindkraftanlage und weitere PV-Anlagen am Klärwerk installieren, um das Klärwerk emissionslos und autark betreiben zu können (siehe z. B. Brokstedt)

### **TOP 6: Verschiedenes**

- Es wurde die Frage an den Vorstand gestellt, warum die Kandidaten mit den meisten Stimmen nicht in die Gemeindevertretung gekommen sind.

Die Vorsitzende erläutert das hierzu geltende Wahlrecht, nach dem vor der Wahl eine Liste festgelegt werden muss, die nach der Wahl je nach Zahl der erreichten Plätze Gültigkeit erlangt.

- **Regiobranding 2023:** Wie ist es gelaufen?

Ute erzählt von dem Aktionstag: es waren durchweg alle Besucherinnen und Besucher begeistert.

Es wird 2024 wieder einen Regiobranding-Aktionstag „Die Wilstermarsch erfahren“ geben:

8.September Nördliche Marsch

Ende der Sitzung 21:30